

Bukarest, 16. Mai 2017

Holzindustrie Schweighofer unterstützt weiter Aufforstungsprojekte in Rumänien

Holzindustrie Schweighofer bekennt sich zur Unterstützung einer nachhaltigen Forstwirtschaft in Rumänien und verstärkt Aktivitäten zur Neubepflanzung von so genannten verwahrlosten Waldflächen. Nach der Implementierung einer verstärkten Sicherheitsarchitektur in der Lieferkette des Unternehmens – unter anderem mit dem GPS-Monitoringsystem Timflow zur Nachverfolgung von Rundholzlieferungen – unterstützt das Unternehmen mit bisher insgesamt rund 40.000 Setzlingen Wiederaufforstungsprojekte im Land.

Mitte Mai beteiligte sich das Unternehmen an einem entsprechenden Projekt in der Region Harghita im Forstbezirk Zetea, wo auf einer Fläche von 5 ha Kiefern gesetzt wurden. Holzindustrie Schweighofer leistete hier finanzielle Unterstützung, und stellte ein Team aus Freiwilligen aus dem Werk in Reci zur Verfügung. Dieses pflanzte gemeinsam mit Schülern aus der „Venczel József“ Berufsschule 3.000 Setzlinge.

Kádár Tibor, Vorsteher des Forstbezirks Zetea zeigte sich über die Unterstützung durch Holzindustrie Schweighofer erfreut. Der Forstbezirk sei laufend auf der Suche nach Sponsoren, da die eigenen Ressourcen zur Erfüllung des staatlichen Forstplans nicht ausreichten.

Seit Frühlingsbeginn 2017 unterstützte Holzindustrie Schweighofer mehrere Aufforstungsprojekte. Rund um die Städte Targu Ocna und Slanic Moldova (Region Bacau) wurden 7.000 Setzlinge gepflanzt. Ende März und Anfang April beteiligten sich Freiwillige der Schweighofer Werke in Comanesti, Reci, Radauti und Sebes an Aufforstungsarbeiten in der Râpa Roşie (Roten Schlucht) nahe Sebes, auf steilen Hängen im Ciucas Gebirge und in Piatra Craiului.

Dan Banacu, General Manager der Holzindustrie Schweighofer Rumänien: „Obwohl wir selbst keine Bäume ernten, übernehmen wir die Verantwortung, alles in unserer Macht stehende zu tun, um den Kampf gegen illegale Schlägerungen zu unterstützen. Dafür haben wir ein Maßnahmenpaket implementiert, welches wir kontinuierliche weiterentwickeln und verbessern. Mit der Unterstützung von Aufforstungsprojekten wollen wir unser Bekenntnis zu einer nachhaltigen Holzindustrie unterstreichen.“

Hintergrundinformationen :

Rumäniens Wälder wachsen

In den vergangenen 15 Jahren wuchsen Rumäniens Wälder um 4.950 km², das entspricht mehr als der gesamten Fläche aller Nationalparks des Landes(3.200km²). Vom Jahr 2000 bis 2015 vergrößerte sich die bewaldete Fläche des Landes von 27,7% auf 29,8%.

Schweighofer Gruppe

Die Schweighofer Gruppe hat ihre Wurzeln in einem traditionellen österreichischen Familienbetrieb mit mehr als 400 Jahren Erfahrung in der Holzverarbeitung. Heute ist die Gruppe vor allem in der Holzindustrie tätig, aber auch in der Viskosezellstoffproduktion, Forstwirtschaft, Bioenergiegewinnung und im Immobilienbereich. Die Industriesparte von Schweighofer betreibt drei Sägewerke und zwei Holzplattenproduktionen in Rumänien, sowie ein weiteres Sägewerk in Deutschland und ein Viskosezellstoffwerk in Österreich. Mit circa 3.700 Mitarbeitern zählt Holzindustrie Schweighofer zu den führenden Unternehmen der holzverarbeitenden Industrie in Europa. Ihre Produkte werden in über 70 Länder weltweit exportiert.

Rückfragehinweis

Thomas Huemer

Head of Corporate Communications

Tel: +43 1 585 68 62 – 24

e-mail: thomas.huemer@schweighofer.at